



VIA e. V.
Verein für internationalen
und interkulturellen Austausch
Programmleitung Mexiko

Thomas Bendzulla
Maikottenweg 217
48155 Münster
Tel.: (0251) 280 67 14
Fax: (0251) 280 67 15
E-Mail: thomas.bendzulla@via-ev.org
www.via-ev.org

Mexiko

Fachpraktikum

**Pharmazie, Chemie, Biochemie, Biologie, Oecotrophologie,
Medizin, Architektur, Geographie**

Für das Interesse an unserem Mexiko-Programm danken wir. In diesem Heft haben wir die wichtigsten Informationen zusammengestellt. In den VIA-Programmen ist es üblich, auf die förmliche Anrede zu verzichten. Wir möchten deshalb schon jetzt das "Du" anbieten und hoffen, es ist in deinem Sinne. Eine Kurzinformation über den Verein findest du auf der letzten Seite des Heftes.

Aufenthaltsort ist Guadalajara oder Puebla. In Guadalajara ist Nena Rodriguez unsere Partnerin und in Puebla ist Tom Scior unser Partner. Sie organisieren die Praktika, die Sprachkurse und das Rahmenprogramm, vermitteln die Gastgeber und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Überblick

Praktika werden in Guadalajara vom Centro de Investigación de Biomédica de Occidente (CIBO), von der Apotheke Vidrio sowie mehreren Architekturbüros, Stadtplanungs- und -forschungseinrichtungen angeboten. In Puebla vermitteln wir in die Benemérita Universidad Autónoma de Puebla (BUAP). Außerdem bestehen in beiden Städten Kontakte zu Kliniken. Im Praktikum kannst du Tätigkeitsfelder deines Studienfachs kennen lernen und einiges anwenden, was du an der Universität gelernt hast.

Spanischkenntnisse kannst du im Sprachkurs und vor allem durch den regelmäßigen Kontakt mit Mexikanern erlangen und verbessern. Im Alltag werden viele Gespräche zu Konversationsübungen.

Die Nähe zu den mexikanischen Gastgebern bietet dir die Möglichkeit, das alltägliche Leben und die Kultur in Mexiko unmittelbar kennen zu lernen. Oft entstehen neue Freundschaften, die auch durch den Gegenbesuch gefestigt werden können.

In Mexiko ist vieles anders als in Deutschland. Das ist verwirrend und lehrreich zugleich. In ungewohnten Situationen erfährst du Neues und entwickelst deine sozialen Kompetenzen weiter.

Im Rahmenprogramm werden Ausflüge und Treffen angeboten, von denen einige unterhaltsamer und andere hintergründiger sind.

Falls du Mexiko noch ein wenig in Eigenregie erkunden möchtest, kannst du das Programm vor Ort verkürzen.

Praktika im CIBO und in Kliniken in Guadalajara

Studierende aller naturwissenschaftlichen Fächer können sich im CIBO engagieren. Medizin-Studierende können auch in mehrere Kliniken wechseln.

Das CIBO ist ein Forschungszentrum für Biomedizin mit ca. 150 Mitarbeitern, von denen etwa die Hälfte Wissenschaftler sind. In den vier Abteilungen Molekularmedizin, Genforschung, Immunologie und Neurologie werden ca. 100 Forschungsprojekte pro Jahr durchgeführt. Außerdem gibt es eine chirurgische Abteilung, in der Kontakte zu mehreren Krankenhäusern bestehen.

Im CIBO werden ständig neue Forschungsthemen behandelt. Zu deiner Orientierung dienen die Informationen in diesem Heft. Eine umfangreichere Themenliste kannst du dir von uns schicken lassen oder im Internet an dieser Adresse abrufen: www.via-ev.org/praktikum/mexikocibo.pdf.

In der Abteilung Molekularmedizin wird z. B. der Zusammenhang zwischen bestimmten Viren und Krebs untersucht. In der Abteilung Genforschung wird die Bedeutung bestimmter Gene für Stoffwechselkrankheiten, Diabetes, Krebs und Trisomie 21 behandelt. In der Abteilung Immunologie kann die Untersuchung von Amöben im Vordergrund stehen, um Behandlungsansätze mit weniger Nebenwirkungen als mit geläufigen Medikamenten zu finden. In der Abteilung Neurologie werden neurologisch bedingte Krankheiten wie Alzheimer sowie die Auswirkungen von Stress und Burnout-Syndrom thematisiert.

Du nimmst an der Laborarbeit teil. Kennst du Methoden oder Geräte nicht, werden sie dir erklärt. Außerdem kann die theoretische, wissenschaftliche Begleitung von Projekten dein Schwerpunkt sein. Fachartikel sind auch auf Englisch vorhanden.

Medizin-Studierende können sich in der Abteilung Chirurgie engagieren. Hier können auch Kontakte zu Kliniken geknüpft werden und der Aufenthalt kann in diese Kliniken verlagert werden.

Du entscheidest dich vor Ort für eine Abteilung. Das CIBO lässt bei der Wahl große Freiheit und gibt keine Studienrichtungen oder andere Studienvoraussetzungen vor. Du schätzt selbst ein, welche Abteilung gut zu deinem Studium passt. Du kannst wechseln und mehrere Abteilungen kennen lernen. Spanischkenntnisse sind nicht verpflichtend, aber zu empfehlen.

Praktikum in der Apotheke Vidrio in Guadalajara

Du kannst als Pharmazie-Student ein Praktikum in einer Apotheke in Guadalajara absolvieren, die sich deutlich von landesüblichen Apotheken unterscheidet. Es werden herkömmliche Medikamente, dermatologische und kosmetische Erzeugnisse verkauft und es steht ein Labor zur Verfügung, in dem Produkte auf individuelle Nachfrage erstellt werden. Da dieses in Mexiko ungewöhnlich ist, lassen sich viele Ärzte in der Apotheke Vidrio beraten. Du nimmst an der Laborarbeit und den Beratungsgesprächen teil. Außerdem kannst du die kleine Bibliothek für theoretische Arbeiten nutzen und am Schulungsprogramm teilnehmen, in dem sich die ca. 15 Mitarbeiter gegenseitig ausbilden. Für ein Praktikum in der Apotheke Vidrio solltest du über gute Spanischkenntnisse verfügen.

Praktika an der BUAP und einer Klinik in Puebla

Das Praktikum an der BUAP ist für Studierende der Pharmazie, Chemie, Biochemie, Biologie, Oecotrophologie und anderer naturwissenschaftlicher Fächer konzipiert. Außerdem vermitteln wir Studierende der Medizin in eine Klinik.

Die Benemérita Universidad Autónoma de Puebla (BUAP) ist eine renommierte öffentliche Universität mit guten Arbeits- und Forschungsbedingungen. Du wirkst an der Fakultät für Pharmazie und Chemie in den Abteilungen für Pharmazie, Chemie, Mikrobiologie und Ernährungswissenschaften an Forschungsprojekten mit.

In der Abteilung für Pharmazie können Physiologie und Neuro-Pharmakologie (Forschung zu Parkinson, Alzheimer u. Ä.) deine Schwerpunkte bilden. In der Abteilung für Chemie werden Analytik, Synthese; anorganische, organische und Naturstoffe behandelt. In der Abteilung für Mikrobiologie werden z. B. Nahrungsmittel und Wasserproben untersucht. In der Abteilung für Ernährungswissenschaften können Lebensmitteltechnologie und Ernährungsstudien im Mittelpunkt stehen.

Du nimmst an der Laborarbeit teil. Solltest du Methoden oder Geräte nicht kennen, werden sie dir erklärt. Teilweise, vor allem in den Abteilungen Ernährungswissenschaften und Mikrobiologie, werden Feldstudien in Dörfern nahe Puebla durchgeführt. Auf Wunsch kannst du Lehrveranstaltungen

gen der Universität, das Universitätskrankenhaus, die Universitätsapotheke und das Gesundheitssekretariat des Landes Puebla besuchen.

Medizin-Studierende absolvieren das Praktikum in einem Krankenhaus der staatlichen Krankenversicherung (ISSSTE). In der Notfallaufnahme werden Unfälle, Hautverbrennungen etc. behandelt. Es werden auch Personen mit verbreiteten Krankheiten wie Diabetes und Herz-Kreislauf-Problemen betreut. Es besteht die Möglichkeit, in die Chirurgie zu wechseln und bei Operationen zu assistieren. Das Krankenhaus ist auch ein Lehrkrankenhaus für Studierende.

Du entscheidest dich vor Ort in der BUAP bzw. der Klinik für eine Abteilung. Du kannst wechseln und mehrere Abteilungen kennen lernen. Es sind keine Studienfächer oder andere Studienvoraussetzungen vorgegeben. Spanischkenntnisse sind zu empfehlen, aber nicht verpflichtend.

Die Gruppe in Puebla ist kleiner als in Guadalajara, da wir nach Puebla keine Unterrichtspraktikanten vermitteln.

Architektur-Praktika in Guadalajara

Zwei Architekturbüros bieten Praktika an. In dem ersten Büro werden Spanischkenntnisse nicht vorausgesetzt, aber empfohlen. In dem zweiten Büro sind Spanischkenntnisse notwendig. Für beide Büros werden AutoCAD-Kenntnisse empfohlen. Weitere Studienvoraussetzungen bestehen nicht.

1. Zwei Praktikanten können an der Universidad de Guadalajara ein Büropraktikum absolvieren, bei dem die Planung und vor allem das Entwerfen im Vordergrund stehen. Die Universität Guadalajara wird um das große Kulturzentrum Centro Cultural Universitario (CCU), Unterrichts- und Verwaltungsgebäude erweitert. Im Rahmen des Projekts können auch die Baudurchführung von Teilprojekten begleitet, die Infrastrukturplanung thematisiert und die bestehenden Strukturen evaluiert werden.

2. Zwei Praktikanten können sich in dem Büro García Curiel engagieren, in dem ebenfalls entworfen und gestaltet wird, der Schwerpunkt aber auf der vorbereitenden, strategischen Projektplanung liegt. Vorwiegend werden städtebauliche Entwürfe erstellt, bei denen kulturelle Einrichtungen und ihr räumliches Umfeld neu- oder umgestaltet werden. In der Vergangenheit wurden z. B. in Guadalajara ein innerstädtischer Kulturkorridor, der Neubau des Teatro Dianas, die Revitalisierung eines renommierten, innenstadtnahen Viertels und die Gestaltung eines Platzes nahe des Fußballstadions Estadio Jalisco behandelt.

Geographie-Praktika in Guadalajara

Zwei Einrichtungen bieten Praktika für Geographie-Studierende an. Gute Spanischkenntnisse sind nötig. Andere Studienvoraussetzungen bestehen nicht.

1. Zwei Studierende können sich im Stadtplanungsamt von Zapopan mit vielfältigen Aufgaben befassen. Zapopan ist die größte Gemeinde der Metropolitanregion Guadalajara und stark mit der direkt angrenzenden Kernstadt verflochten. Zapopan ist sehr verdichtet und wächst sehr dynamisch. Durch das Planungsamt werden sowohl Bebauungs- und Flächennutzungspläne erstellt als auch konkrete Bauvorhaben im Wohnungs- und Verkehrswesen begleitet. Außerdem werden Gesetze mitentwickelt.

Die Projekte werden in mehreren Stadtvierteln umgesetzt, die sich sehr von einander unterscheiden. Du kannst luxuriöse, geschlossene Siedlungen, Mittelschichtviertel und Marginalsiedlungen thematisieren und bei Geländearbeiten kennen lernen. Die Mitarbeiter sind engagiert, stehen Praktikanten sehr aufgeschlossen gegenüber und binden sie intensiv ein.

Auf Wunsch können Lehrveranstaltungen im Fachbereich Architektur der Universität Guadalajara besucht werden. Die Kurse zum Städtebau sind auch für Geographie-Studierende interessant.

2. Zwei Studierende können sich in der Abteilung für Regionalwissenschaftliche Studien (INESER) des Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaftlichen Fachbereichs der Universität Guadalajara engagieren. Ca. 50 Mitarbeiter arbeiten an Themen aus den Bereichen Demographie, Ökonomie, Stadt- und Regionalentwicklung, Raumplanung, sozialräumliche Disparitäten etc. auf hohem wissenschaftlichen Niveau.

Du beschäftigst dich mit der Entwicklung von Steuerungs- und Monitoringinstrumenten für eine nachhaltige Wasserver- und Abwasserentsorgung in der Großstadtregion Guadalajara und kannst dabei sowohl theoretisch als auch im Gelände arbeiten. Außerdem kannst du weitere anthropogeographische Fragestellungen bearbeiten.

Ggf. wird eine wissenschaftliche Einrichtung nahe Berlin Anschlusspraktika anbieten, in denen das Projekt weitergeführt wird. Aktuelle Informationen erhältst du direkt bei der Programmleitung.

Allgemeine Hinweise zu den Praktika

Praktika in Deutschland und Mexiko unterscheiden sich deutlich voneinander. In Deutschland werden häufig klare Erwartungen an die Leistungsbereitschaft und -fähigkeit von Praktikanten gestellt.

Oft sind Praktikumsinhalte, Arbeitsabläufe und -zeiten strikt geregelt und auf eindeutige Absprachen folgt das (schematische) Abarbeiten der Aufgaben. Das Erreichen der Ziele ist wichtig.

Deine Situation in Mexiko ist anders. Dort besteht große Offenheit hinsichtlich der von dir zu erbringenden Leistung. Praktikumsinhalte, -abläufe und -zeiten werden flexibel gestaltet und können kurzfristig geändert werden. Das Praktikum ist ergebnisoffen. Inhaltliche Ziele definierst du selbst.

Während Praktikanten in Deutschland oft als günstige Arbeitskräfte eingesetzt werden, wirst du in Mexiko eher als Gast, interessierter Gleichgesinnter und Freund angesehen.

Dein Praktikum wird vor Ort im Dialog mit dir entwickelt. Die Mitarbeiter in den Praktikumeinrichtungen berücksichtigen dein Studienfach, deine Semesterzahl, deine Sprachkenntnisse und deine Wünsche und stimmen deine Tätigkeiten dementsprechend mit dir ab. Gleichzeitig erwarten sie, dass du dich flexibel auf die aktuellen Projektthemen und den Projektstand bei Praktikumsbeginn einstellst. Die Praktika sind an keine Semesterzahl oder andere Studienvoraussetzungen gebunden. Du kannst dich auch für das Programm anmelden, wenn du dein Studium bereits abgeschlossen hast.

Für ein ergiebiges Praktikum sind persönliche Eigenschaften mindestens so wichtig wie fachliche Kenntnisse. Du entscheidest in hohem Maß selbst, wie dein Praktikum ablaufen wird. Sei bereit, auch ohne Anleitung Aufgaben selbstständig zu entwickeln. Je mehr du dich einbringen wirst, desto intensiver wird dein Praktikum sein. Stelle dich auf Kommunikationsschwierigkeiten ein, auch wenn die meisten Praktikumeinrichtungen versichert haben, dass man sich auf Englisch verständigen kann. Du wirst ungewohnte Lebensbedingungen und Verhaltensweisen erleben. Davon solltest du dich nicht abschrecken lassen, sondern Neues kennen lernen wollen.

Die Teilnahme am Praktikum wird durch die Praktikumeinrichtung bescheinigt. Über eine Anerkennung in Deutschland, z. B. als Famulatur, entscheiden die deutschen Universitäten.

Der Sprachkurs

wird ca. sechs Zeitstunden in der Woche umfassen. Es werden nach Vorkenntnissen verschiedene Gruppen gebildet, in Guadalajara vier oder fünf und in Puebla etwa zwei. Die Kurse werden speziell für die Teilnehmer eingerichtet. Die Kursleiter sind meist gut ausgebildete, mexikanische Sprachlehrer, die an verschiedenen Universitäten und Sprachschulen arbeiten und viel Erfahrung im Unterrichten von Deutschen haben. Wenn du einen Sprachkurs wünschst, kannst du ihn für 90,- Euro buchen (bitte bei der Anmeldung vermerken).

Das Rahmenprogramm

Bestandteile des Rahmenprogramms sind sowohl Unterhaltsames wie Feste, Sport oder Strandausflüge als auch Ernsthaftes wie z. B. Gespräche zum Leben der Indígenas. Weitere Tipps geben wir beim Vorbereitungsseminar und die Ansprechpartner vor Ort. Das Rahmenprogramm wird vorbereitet und vor Ort den Wünschen der Teilnehmer aus Deutschland und Mexiko angepasst. Die Treffen und Ausflüge sind nicht im Preis inbegriffen. Wir bemühen uns, günstige Veranstaltungen auszuwählen. Du kannst dir in Mexiko überlegen, ob du die Angebote wahrnehmen möchtest.

Die Gastgeber

sind Studierende, die an öffentlichen Universitäten in Guadalajara und Puebla eingeschrieben sind. Die meisten leben in ihren Familien, manche leben in WGs und sehr wenige leben allein. Mexikanische Studierende sind oft ein oder zwei Jahre jünger als deutsche Studierende. Viele von ihnen sprechen gut Englisch, manche lernen Deutsch. Ältere Menschen und die Eltern in Gastfamilien verständigen sich vor allem auf Spanisch. Durch den Aufenthalt bei den Gastgebern bestehen gute Möglichkeiten, Land und Leute kennen zu lernen.

Bitte schicke mit der Anmeldung einen Brief (im verschlossenen Umschlag mit deinem Absender) für deine(n) Gastgeber(in), in dem du dich kurz vorstellst. Den Brief kannst du auf Deutsch, Englisch oder Spanisch schreiben. Er wird vor deiner Ankunft zugesandt.

Die Gegeneinladung

gehört zu den grundlegenden Bestandteilen des Programms. Ziel ist, dass dich dein(e) Gastgeber(in) für ca. zwei Wochen besucht. Falls die Wohnverhältnisse an deinem Studienort zu beengt sind, kannst du sie/ihn in dein Elternhaus einladen.

Für Kost und Logis während deines Mexikoaufenthalts erhält dein(e) Gastgeber(in) keine Aufwandsentschädigung, sondern wird beim Gegenbesuch von dir versorgt. Von dem Geld, das du bezahlst, erhält dein(e) Gastgeber(in) 255,- Euro, die als Unterstützung der Deutschlandreise verwendet werden. Die meisten Gastgeber(innen) nehmen im Laufe mehrerer Semester zwei oder drei Mal, einige sogar vier Mal an dem Programm teil und besuchen in Deutschland mehrere Personen.

Die Gegeneinladung solltest du in Mexiko mit deinem Austauschpartner individuell absprechen. Die Mexikaner absolvieren in Deutschland kein vorbereitetes Programm, sondern kommen einzeln oder in kleinen Gruppen. Viele von ihnen legen diesen Aufenthalt in ihre Semesterferien oder an das Ende ihres Studiums. Du solltest in den zwei Wochen für deinen Gast da sein.

Das Vorbereitungsseminar

findet in Frankfurt am Main im Haus der Jugend am 02.08.2008 und 03.08.2008 für Teilnehmer, die in Puebla sein werden, bzw. am 09.08.2008 und 10.08.2008 für Teilnehmer, die in Guadalajara sein werden, statt. Beim Seminar lernst du weitere Teilnehmer kennen und erhältst wichtige und hilfreiche Informationen für deinen Aufenthalt in Mexiko.

Dazu gehören organisatorische Hinweise zu vielen verschiedenen Aspekten des Programms, z. B. zur Anreise und zu deinen Ansprechpartnern in Mexiko. Im landeskundlichen Teil erhältst du Informationen über Land und Leute, Aspekte der mexikanischen Kultur und der alltäglichen Lebensbedingungen. Dadurch möchten wir dazu beitragen, dass du Mexiko besser verstehen wirst. In einem Schwerpunkt des Seminars wird interkulturelles Denken und Verhalten behandelt. Außerdem hast du die Möglichkeit, eigene Themen einzubringen und die Fragen zu klären, die dich vor der Abreise beschäftigen.

Übernachtung und Verpflegung sind im Preis inbegriffen, Bettwäsche wird gestellt.

Mit dir werden ca. 25 Unterrichtspraktikanten in Guadalajara, Monterrey und Guanajuato sein, die auch über VIA vermittelt werden.

Hin- und Rückreise

Du kannst zwischen Flügen der Gruppenbuchung und einer Flugbuchung mit individuellen Flugdaten wählen. Gib deine Wahl auf dem Anmeldebogen an.

Bei der Anreise in der Gruppe fliegst du mit Air France von Frankfurt am Main nach Mexiko-Stadt und zurück. Abflug ist am 29.08.2008 um 09:15 Uhr. Am Flughafen in Mexiko-Stadt empfängt dich einer unserer Partner aus Guadalajara oder Puebla.

Du fährst in einem recht komfortablen Reisebus weiter. Nach Guadalajara dauert die Fahrt ca. acht Stunden (ca. 50,- Euro zusätzliche Kosten für die Hinfahrt), nach Puebla ca. zwei Stunden (ca. 15,- Euro für die Hinfahrt). Nach Guadalajara kannst du auch weiterfliegen (ca. 140,- Euro für den Hinflug). Bei der Ankunft empfangen dich unsere Partner und deine Gastgeber.

Bei der Gruppenbuchung kannst du aus zwei Rückflugdaten wählen. Du kommst am 04.10.2008 um 19:50 Uhr oder am 10.10.2008 um 16:50 Uhr wieder in Frankfurt am Main an.

Statt in der Gruppe anzureisen, kannst du eine Flugbuchung mit individuellen Flugdaten wählen. Nenne auf dem Anmeldebogen die gewünschten Daten und Alternativen, damit wir bei Buchungseingängen auf andere Tage ausweichen können.

Wir können versuchen, den gleichen oder einen etwa zeitgleichen Hinflug wie bei der Gruppe zu buchen, so dass du ab Mexiko-Stadt mit den anderen Teilnehmern weiterreisen kannst. Stelle dich aber auch auf abweichende Flugzeiten und eine selbstständige Weiterreise ein. Hinweise dazu geben wir beim Vorbereitungsseminar.

Bei Buchungen mit individuellen Flugdaten wählen wir Tickets, die mindestens drei Monate gültig sind und bei denen du den Rückflug selbstständig in Mexiko für ca. 90,- Euro umbuchen kannst. Wir buchen ab/an Frankfurt am Main und Mexiko-Stadt. Wir buchen preiswerte Tickets. Stelle dich aber auf bis zu 100,- Euro höhere Kosten als bei der Gruppenbuchung ein.

Alle Teilnehmer, die in der Gruppe oder mit einem etwa zeitgleichen Hinflug reisen, können in der Nacht vom 28.08.2008 auf den 29.08.2008 gemeinsam im Haus der Jugend in Frankfurt am Main übernachten und zusammen zum Flughafen fahren. Wenn du das möchtest, gib es auf dem Anmeldebogen an. In dem Betrag von 26,- Euro sind Übernachtung, Bettwäsche, Frühstücks-Paket und Busfahrt enthalten.

Du solltest dein Reisegepäck gut durchdacht zusammenstellen, die wärmere Kleidung beim Flug tragen (Mexiko-Stadt und Puebla liegen auf 2100 m Höhe, Guadalajara liegt auf 1500 m Höhe; nachts kann es kühl werden). In Reisebussen sind oft Klimaanlage eingeschaltet. Bei den Flügen mit Air France darfst du zwei Gepäckstücke mit einem Höchstgewicht von jeweils 23 kg und das Handgepäck kostenlos befördern.

Die Anmeldung

kann bis spätestens **17.07.2008** zugeschickt werden. **Achtung:** Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Möglicherweise werden einige Zeit vor dem genannten Termin die Plätze vergeben sein.

Gib auf dem Anmeldebogen an, in welche Einrichtung in welcher Stadt du vermittelt werden möchtest. Da in jede Einrichtung nur eine begrenzte Zahl Praktikanten vermittelt werden kann, solltest du eine Alternative nennen.

Das Geld (1.490,- Euro) überweise bitte auf folgendes Konto:

VIA e. V.

Sparkasse Essen

BLZ: 36 05 01 05

Kontonummer: 37 19 67 1

Du erhältst von uns eine Anmeldebestätigung. Zwei Wochen später benötigen wir eine Anzahlung von 250,- Euro. Überweise den Restbetrag bitte spätestens zum Anmeldeschluss. Wer sich in den zwei Wochen vor dem Anmeldeschluss anmeldet, muss den Gesamtbetrag bis zum Anmeldeschluss bezahlen. Wer sich für die auf dem Anmeldebogen angebotene Versicherung, die Unterbringung in Frankfurt in der Nacht vor dem Abflug oder den Sprachkurs entscheidet, muss den entsprechenden Betrag hinzurechnen. Den genauen Preis für eine individuelle Flugbuchung (höchstens 100,- Euro zusätzlich) teilen wir in der Anmeldebestätigung mit.

Bei Abmeldung berechnen wir vor allem wegen der Flugbuchung Stornogebühren, vor Anmeldeschluss 90,- Euro, ab Anmeldeschluss 380,- Euro und ab 25 Tage vor Abflug 580,- Euro sowie ggf. die Beträge für einen Weiterflug und das Versicherungspaket. Du kannst bei einer Versicherung oder einem Reisebüro eine Reiserücktrittskosten-Versicherung abschließen, mit der solche Stornogebühren übernommen werden.

Ein bisschen Landeskundliches

Das Gebiet Mexikos umfasst etwa $\frac{1}{4}$ der Größe der USA (und gehört geographisch zu Nordamerika), mit denen es 2400 km gemeinsame Grenze hat. Im Süden grenzt es an Guatemala und Belize. Im Osten befinden sich der Golf von Mexiko sowie die Karibik und im Westen der Pazifik. Von ca. 15 Vegetationszonen der Erde sind elf in Mexiko zu finden. Auch das macht die große Faszination dieses Landes aus. Von Gletschern über Urwald und Wüste lassen sich fast alle Landschaftstypen finden. Hinzu kommt eine äußerst interessante Geschichte, die viele Spuren hinterlassen hat. Vor allem im Süden ist der indianische Einfluss noch deutlich zu spüren. Besonders sehenswert sind die vielen farbenfrohen Märkte und die indianischen Feste. Hier gebietet sich aus Höflichkeit und Respekt Zurückhaltung beim Umgang mit der Kamera: Vor allem Indígenas schätzen es nicht, ungefragt fotografiert zu werden!

Reisen ist kein Problem: Busse fahren meist mehrmals täglich zu vielen Orten. Es gibt unterschiedliche Komfortklassen. Wer "typisch" reisen möchte, nehme die 2. Klasse (segunda).

Guadalajara liegt im Westen Mexikos, im Bundesstaat Jalisco. Dieser ist berühmt für seine Tequila-Produktion und die Mariachis (Straßensänger). Guadalajara ist nach Mexiko-City die zweitgrößte Stadt Mexikos und hat ca. fünf Mio. Einwohner. Mehrere ehemalige Vororte wie Zapopan und Tlaquepaque sind inzwischen mit der Stadt verwachsen. Der spanische Einfluss wird vor allem im Zentrum deutlich. Die Umgebung ist auch sehr reizvoll: So gibt es donnerstags und sonntags einen sehr schönen Markt in Tonalá. Im Norden erstreckt sich ein Cañon, und im Südosten liegt eine Autostunde entfernt der Lago de Chapala.

Aber auch in der Stadt lässt sich viel unternehmen. Mit den Bussen und den beiden Metrolinien kommt man bis ca. 22 Uhr recht gut und sicher von einem Ort zum anderen. Danach bleibt meist nur das Taxi oder das Privatauto. Das Freizeitleben spielt sich traditionell im privaten Bereich ab.

Puebla liegt ca. 120 km östlich von Mexiko-Stadt. In der schnellwachsenden Millionenstadt befinden sich viele große Unternehmen, Universitäten und Kultureinrichtungen. Durch das Volkswagen-Werk und die Humboldt-Schule bestehen intensivere Kontakte nach Deutschland als in anderen mexikanischen Städten. Sehenswert sind z. B. die als Weltkulturerbe geschützte Innenstadt und die nahe gelegenen Vulkane Popocatepetl und Iztaccíhuatl.

Zur Lektüre empfehlen wir:

- *Mexiko* (Lonely Planet) von John Noble et al., Lonely Planet Publications (auf Englisch)
- *Kulturschock Mexiko* von Klaus Boll, Reise Know-How Verlag
- *Kleine Geschichte Mexikos* von Klaus-Jörg Ruhl und Laura Ibarra García, C. H. Beck Verlag
- *Mexiko* von Karlheinz Biermann, C. H. Beck Verlag

Weitere Titel, praktische Tipps und Berichte ehemaliger Teilnehmer findest du im Internet an der Adresse www.aie-globus.de.

Allgemeine Hinweise für Reisen nach Mexiko

Achte bei der Einreise darauf, dass dein Reisepass noch mindestens sechs Monate gültig ist und dein Touristenvisum für 90 oder 60 Tage ausgestellt wird, da sonst ungefragt nur eine Aufenthaltsgenehmigung für 30 Tage vergeben wird. Deutsche Staatsangehörige brauchen für einen Aufenthalt von weniger als drei Monaten kein Visum zu beantragen. Teilnehmer mit anderer Staatsangehörigkeit teilen uns dies bitte umgehend mit.

Der Kurs des Peso ist deutlichen Schwankungen unterworfen. Für die Reise ist zu empfehlen, Travellerschecks in US-Dollar oder Euro mitzunehmen, die in Banken und Wechselstuben getauscht werden können. Travellerschecks sind sicher und bieten gute Wechselkurse. (Travellerschecks von Thomas Cook sind nicht zu empfehlen, da das Unternehmen in Mexiko wenig verbreitet ist.) Alternativ kann Geld in den meisten Orten bequem und zu guten Kursen per EC-Karte (mit Maestro-Zeichen) abgehoben werden. Wenn du kleine Beträge in bar mitnehmen möchtest, verwende Euro oder US-Dollar. Kreditkarten können als letzte Sicherheit dienen.

Zum Reisegepäck gehören auf jeden Fall leichte Sommerkleidung, aber ebenso einige Pullover, da es nachts und in den Bergen kühl werden kann. Sonnen- und Insektenschutz sind auch zu

empfehlen. Die Sonne brennt tagsüber sehr stark, was durch die Höhe noch intensiver wirkt. Die Insekten sind vor allem am Strand und gegen Abend lästig. Noch ein Wort zu Insekten: Kakerlaken gibt es in fast jeder Wohnung. Sie sind harmlos, krabbeln aber überall herum. Deshalb empfiehlt es sich, keine Lebensmittel offen liegen zu lassen. Man gewöhnt sich im Laufe der Zeit an die kleinen "Mitbewohner". Wasser sollte nicht aus dem Wasserhahn getrunken werden. In jedem Haushalt gibt es gereinigtes Wasser, das auch zum Kaffeekochen benutzt werden sollte. Wasser aus dem Wasserhahn kann aber zum Kochen verwendet werden.

Alkohol und Zigaretten darf man in den international üblichen Mengen ein- und ausführen. Der Zoll kontrolliert bei der Ausreise vornehmlich, ob du antiquarische Artikel gekauft hast.

Außerdem solltest du die übliche Reiseapotheke mitnehmen. Imodium, Perenterol oder ein anderes Mittel gegen Durchfall gehört dazu; Montezuma schlägt doch ab und an zu, wenn den Verdauungsorganen das Essen ungewohnt erscheint.

Wichtig! Überprüfe bitte deinen Impfschutz. Er sollte die obligatorischen Impfungen gegen Tetanus und Diphtherie sowie speziell für Mexiko Impfungen gegen Typhus, Hepatitis A und Hepatitis B umfassen. Eine Impfung gegen Tollwut wird von vielen Ärzten empfohlen. Dagegen raten die meisten Ärzte von einer Choleraimpfung ab. Malaria gibt es in manchen ländlichen Gebieten. Wende dich bitte wegen der Vorsorge an deinen Hausarzt oder an das örtliche Gesundheitsamt. Dort erhältst du auch Auskünfte über weitere Prophylaxemaßnahmen. Wir können keinen medizinischen Rat geben, schicken dir aber nach der Anmeldung einen Gesundheitsbrief vom Centrum für Reisemedizin.

Wichtig! Achte auf einen ausreichenden Versicherungsschutz während der Reise, der mindestens eine Haftpflicht-, Kranken- und Unfallversicherung mit Rücktransport umfasst.

Noch ein Wort zur Kriminalität: Diesbezüglich herrschen, wie in allen Großstädten der Welt, auch in Guadalajara und Puebla keine paradiesischen Zustände. Lass Gepäck nicht unbeaufsichtigt! In den öffentlichen Verkehrsmitteln und im Gedränge sollte man auf Taschendiebe und Rucksackschneider gefasst sein. Und wenn mal Probleme auftreten, die von den Betreuern vor Ort nicht gelöst werden können, wende dich bitte an die deutschen Konsulate in Guadalajara oder Puebla.

Wichtig für Vegetarier: In Mexiko wird viel Fleisch gegessen. Wir werden den Gastfamilien mitteilen, wer vegetarisch essen möchte. Da wir aber nicht von jeder Familie verlangen können, dass sie extra kocht, musst du gegebenenfalls die zubereiteten Gerichte ohne das Fleisch essen.

Wenn du noch Fragen hast, rufe an oder schreibe mir eine E-Mail. Wir würden uns freuen, wenn du weiter Interesse behalten hast.

Freundliche Grüße

Thomas Bendzulla

Thomas Bendzulla – Programmleiter Mexiko

Maikottenweg 217

48155 Münster

Tel.: (0251) 280 67 14

Fax: (0251) 280 67 15

E-Mail: thomas.benzulla@via-ev.org



VIA e. V. **Verein für internationalen und
interkulturellen Austausch**

VIA ist ein gemeinnütziger Verein. Wesentliche Ziele der Vereinsarbeit sind es, internationale Kontakte zu schaffen, Verständnis für andere Kulturen zu wecken und zur Förderung von Toleranz beizutragen. Dafür organisiert VIA u. a. Programme, bei denen durch die Mitarbeit in Projekten, Aufenthalt in Familien, Aupair-Beschäftigungen etc. ein intensiver Austausch unter Menschen verschiedener Nationalitäten möglich wird.

Wir vermitteln und betreuen

- Unterrichtspraktika
- Sozial- und Pädagogikpraktika
- Fach- und Ökologiepraktika
- Freiwilligendienste im In- und Ausland
- Sprach- und Studienreisen
- Aupair-Beschäftigungen im In- und Ausland
- Austauschprogramme

Außerdem organisieren wir internationale Studienaufenthalte für Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit, fördern Informationsarbeit über andere Kulturen und beteiligen uns an Entwicklungshilfeprojekten. VIA e. V. ist eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Lüneburg unter der Nummer 1198.

Geschäftsstelle:



VIA e. V.
Bardowicker Str. 4
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 73 22 23
Fax 0 41 31 / 73 22 24
E-Mail: info@via-ev.org

Postanschrift:

Postfach 29 28
21319 Lüneburg



VIA e. V.
Verein für internationalen
und interkulturellen Austausch
Programmleitung Mexiko

Thomas Bendzulla
Maikottenweg 217
48155 Münster
Tel.: (0251) 280 67 14
Fax: (0251) 280 67 15
E-Mail: thomas.bendzulla@via-ev.org
www.via-ev.org

Anmeldung

Ich melde mich für das Programm in Guadalajara/Puebla vom 29.08.2008 bis 10.10.2008 an.
(Vorbereitungsseminar am 02./03.08.2008 bzw. 09./10.08.2008)

Name, Vorname:			
Semesteranschrift:			
Telefon:			
Heimatanschrift:			
Telefon:			
E-Mail-Adresse:			
Geburtsdatum:		Staatsangehörigkeit:	
Angaben zum Studium (Fächerkombination, angestrebter Abschluss, Semesterzahl):			
AutoCAD-Kenntnisse (nur für Architektur- und Geographie-Studierende):			
Ich melde mich für folgende Einrichtung und Stadt an (bitte einen Alternativwunsch nennen):			
1.			
2.			
Spanisch-Kenntnisse (Schule, Uni, VHS etc.):			
Ich buche einen Sprachkurs Spanisch für 90,- Euro ().			
Ich buche eine Übernachtung vom 28.08.2008 auf den 29.08.2008 für 26,- Euro ().			
Ich buche einen Flug von Mexiko-Stadt nach Guadalajara für bis zu 140,- Euro ().			
Ich möchte am 04.10.2008 () oder 10.10.2008 () nach Deutschland zurückkommen.			
Ich möchte an diesen anderen Daten in Deutschland abreisen/ankommen (für bis zu 100,- Euro höhere Flugkosten, bitte gewünschtes Datum und Alternativdaten nennen):			
Ich habe eine Allergie gegen Hunde () und Katzen ().			
Ich bin VegetarierIn (). Ich möchte vegetarische Kost auf dem Flug haben ().			
Ich bin RaucherIn ().			
Ich buche eine Kranken-, Unfall-, Haftpflicht- und Reisegepäckversicherung bis zum 04.10.2008 für 41,- Euro () oder bis zum 10.10.2008 für 46,- Euro ().			

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte mit dem Brief für die Gastgeber an die oben genannte Adresse senden.